

SPORT IN KÜRZE

Maik Schädler mit Regensdorf Vierter in Team-Meisterschaft

JUDO - Bei der Finalrunde in Biel lief es für den JC Regensdorf überhaupt nicht nach Wunsch. Auch Maik Schädler gelang es am Samstag nicht, an die gute Form der letzten Turniere anzuschliessen. Im Halbfinale und im Kampf um den dritten Platz gingen die Kämpfe verloren und somit blieb Regensdorf bei der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft hinter Cortaillon, Fribourg und Brugg nur der undankbare vierte Platz. (Eing.)

Medaillenflut für die Judoclubs Ruggell und Sakura



JUDO - Beim Turnier in Amriswil versuchten die Jüngsten des Judoclub Sakura, sich gegen die Gleichaltrigen aus der Schweiz zu messen. Für einige war es der erste Turniereinsatz und es gab doch einiges Nervenfaltern. Doch alle zeigten beherzten Einsatz und freuten sich über gelungene Aktionen und holten für den JC Sakura insgesamt sieben Podestplätze. Anja Kaiser (+52 kg) und Maximilian Frick (-36 kg) erkämpften sich Silber und Evgenija Zepkalova (+52 kg), Nazzareno Galati (-36 kg), Tobias Schädler (-40 kg), Michael Kropf (-40 kg) und Alexander Frick (-50 kg) durften sich über Bronze freuen.

Die erfolgreichste Teilnehmerin des Judoclubs Ruggell in Amriswil war einmal mehr



Annalena Kaiser, die in der Kategorie Mädchen -26 kg alle Kämpfe klar gewann. Silbermedaillen errangen Jamine Casucci, Judith Biedermann, Alexander Büchel, Marcel Haas, Joel Morrone, Rebeca Büchel und Martina Augsburg. Das tolle Resultat rundeten die Bronzemedailengewinner Dominic Hasler, Tatjana Büchel, Chiara Sprenger, Anastasia Gstöhl, Bastian Hoop und Alexander Gstöhl ab. Trainer und Betreuer Magnus Büchel freute sich sehr über das gelungene Turnier, da es für einige Schüler das erste Turnier überhaupt war. (JC Sakura/Ruggell)

Bernard Stamm in Seenot

SEGELN - Der Schweizer Bernard Stamm ist bei der transatlantischen Regatta «The Transat», die von Plymouth (Eng) nach Boston (USA) führt, in Seenot geraten. Sein Einrumpfboot kenterte am frühen Montagmorgen 360 Seemeilen vor Neufundland. Stamm befindet sich im Innern des Bootes und wartet auf Hilfe. Die Besatzung des Flugzeugs, das nach dem Notruf Stamm ausfindig machen konnte, teilte mit, dem Waadtländer gehe es gut, er habe ein Leuchtfeuer ausgelöst. (si)

Wyden bis Ende Jahr gesperrt

SNOWBOARD - Der Snowboarder Thomas Wyden ist von der Disziplinarkammer für Dopingfälle von Swiss Olympic rückwirkend ab 6. Mai bis 31. Dezember 2004 gesperrt worden. Wyden war am 21. März an den Schweizer Halfpipe-Meisterschaften in Zermatt, an denen er den 3. Rang erreicht hatte, positiv auf Carboxy-THC (Cannabis-Metaboliten) getestet worden. Die gewonnene Medaille muss er zurückgeben. (si)

Zwei Bronzene ins Ländle

Liechtensteiner Kickboxer in Italien erfolgreich

PIACENZA - Beim begehrten WAKO (World Association of Kickboxing Organizations) World Cup in Piacenza (Italien) holten Martin Kaiser und Metin Kayar zwei Bronzemedailles für Liechtenstein. An diesem Grossanlass waren rund 1200 Kämpfer aus 25 Nationen am Start.

Martin Kaiser (Kickboxing Mauren-Schellenberg) startete in der Klasse Herren -94 kg, wo er die Vorrundenkämpfe für sich entscheiden konnte. Im Viertelfinale kämpfte Kaiser gegen den konditionsstarken O'Shaugnessi aus Irland. Nach der regulären Kampfzeit von 2 x 2 Minuten wurde der Kampf unentschieden gewertet. In der Verlängerung konnte Kaiser dann einen gesprungenen Drehkick zum Kopf des Gegners platzieren, was ihm den Sieg einbrachte.

Im Halbfinale musste sich Kaiser dem Vizeweltmeister im Schwergewicht, Darraghan aus Irland, stellen. Leider verlor Kaiser den Kampf knapp mit 9:8 Punkten und war somit auf dem dritten Platz.

Am Sonntag stand der Openbewerb auf dem Programm, in dem 65 Kämpfer der Extraklasse gemeldet waren. Kaiser konnte die ersten drei Begegnungen gegen Mikos (Griechenland), Guzzon (Italien),



Martin Kaiser (Mitte) mit dem Vizeweltmeister Darraghan (Irland) und dem Italienischen Sieger Guzzon.

und Collin (Irland) für sich entscheiden. Im Viertelfinale unterlag Kaiser dem Italiener Abruzzo mit 8:6 Punkten und war somit aus dem Bewerb ausgeschieden.

Platz 3 für Metin Kayar

Kayar (Allstyle Karate Schaan) konnte in der Klasse Jugend -57 die Vorrundenkämpfe für sich entscheiden. Im Halbfinale musste er sich gegen den Italiener Buzzo mit

6:8 Punkten geschlagen geben. Somit konnte Kayar den guten dritten Platz mit nach Hause nehmen.

Vorzeitig out

Music Besim und Christian Beck (beide: Allstyle Karate Schaan) mussten sich leider in der ersten Runde frühzeitig vom Wettkampfgeschehen verabschieden. Daniel Brendle (Kickboxing Mauren-Schellenberg) musste in der Verlän-

gerung der ersten Runde mit einem Punktestand von 6:6 verletzungsbedingt aufgeben. Günther Wohlwend (Kickboxing Mauren-Schellenberg) traf in Runde eins auf den italienischen Meister und musste sich mit 12:14 Punkten verabschieden. Christian Bazdaric (Allstyle Karate Schaan) konnte sich bis ins Viertelfinale vorkämpfen, wo er dann gegen Hummel aus Deutschland mit 9:6 Punkten scheiterte. (Eing.)

Vaduzer Nati-C-Herren schaffen Ligaerhalt

Interclub: Vaduzer NLB-Team abgestiegen - NLC-Damen gerettet

VADUZ - Das Vaduzer NLB-Team, Aushängeschild im Liechtensteiner Club-Tennis steigt nach der 0:6-Forfait-Niederlage gegen Sissach in die NLC ab. Die Nati C-Tennis-Cracks ihrerseits realisierten den Ligaerhalt, wie auch die Schaaner NLC-Damen.

Die führenden Liechtensteiner Tennisspieler in der Interclub-Meisterschaft müssen in der nächsten Saison voraussichtlich in der Nationalliga C auf Punktejagd gehen. Die NLB-Herren sind erst gar nicht zum Abstiegsspiel gegen Sissach angetreten und bezogen eine 0:6-Forfait-Niederlage. Die Vaduzer NLC-Akteure sicherten sich hingegen mit einem knappen 5:4-Sieg in Bulle den Ligaerhalt und werden auch in der kommenden Saison in der dritthöchsten Liga auf Filzballjagd gehen.

Seniorinnen erstklassig

Die Schaaner Seniorinnen haben es gepackt: Mit einem 5:0-Erfolg über Tennis an der Birs spielen die Schaanerinnen in der kommenden Spielzeit in der Nationalliga A. Aufatmen können die Schaaner Damen, die in der Nationalliga C gegen den Abstieg kämpften. Mit einem souveränen 7:0-Sieg gegen St. Gallen sind sie auch in der nächsten Saison drittklassig.

Noch im Rennen um den Aufstieg in die nächst höhere Liga sind die Jungsenioren aus Vaduz sowie die Triesner Senioren. Die Vaduzer Jungsenioren hielten ihre Chancen für den NLA-Aufstieg mit einem 6:3-Erfolg über Montchoisi intakt. Ebenfalls weiter auf den Aufstieg hoffen dürfen die Senioren aus Triesen, die nach dem 4:3-Sieg gegen Lawn Bern im Rennen um den Aufstieg bleiben. Die Jungsenioren des TC Eschen Mauren müssen hingegen nach der 2:4-Niederlage gegen Stade-Lausanne auch kommende Saison in der NLC ran. (leni)



Die Vaduzer Nati C-Truppe hat den Klassenerhalt geschafft, hinten v.l.: Daniel Forrer, Jürgen Tömördy, Kenny Banzer, Gerd Gabriel und Marco Wäger. Vorne: David Göldi, Stephan Ritter und Frank Heeb.

TENNIS INTERCLUB RESULTATE

Table with tennis results for various categories: Männer, Frauen, Senioren, Seniorinnen, Jungsenioren, and Jungseniorinnen. It lists match results and scores for different teams and individuals.